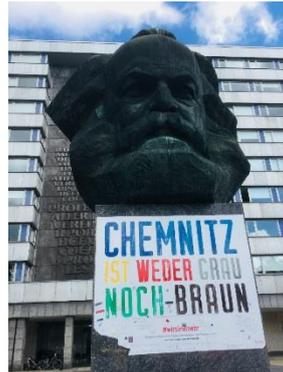




WILHELM DIETL DG 2018/19

Einladung

Rotary Forum – Frieden schaffen



Einladung und Tagesordnung:

Konzept: Beim „Rotary Forum – Frieden schaffen“ werden möglichst viele Probleme des geographischen Distrikts angesprochen, des Ostens wie des Westens. Wir werden über soziale und politische Themen sprechen, über gesellschaftliche Fragestellungen – und natürlich über Lösungen nachdenken. Auch das Selbstverständnis der Rotarier im Distrikt 1880 soll thematisiert werden, ihre Weltsicht in dieser Zeit. Wir reden über Weggehen und Ankommen, über Heimat und Heimatverlust, über unsere Ängste und Freuden.

Mit diesem ersten distriktweiten Rotary Forum wollen wir die täglichen Konflikte in unserer Gesellschaft aufzeigen, aber auch Lösungsansätze und neue Ideen bieten. Nicht zuletzt wollen wir Verbindendes darstellen, die positiven Seiten und vielseitigen Möglichkeiten rotarischer Freundschaft in den Mittelpunkt stellen, in jeder Hinsicht aufeinander zugehen.

Eingeladen sind alle Rotarier, ihre persönlichen Gäste und die Medien.

Die Zeit: 13. April 2019, 10 bis 17.30 Uhr
Der Ort: Hotel an der Oper in Chemnitz
Veranstalter: Rotary Distrikt 1880, DG Wilhelm Dietl
Moderator: Freund Hartwig Albiro, RC Chemnitz

Das Programm:

- bis 9.45 Uhr: Eintreffen/Anmeldung aller Teilnehmer/innen.
- 10.00 Uhr: Begrüßung durch DG Wilhelm Dietl,
Vorstellung von Moderator Hartwig Albiro.
- 10.10 Uhr: Barbara Ludwig, Oberbürgermeisterin Chemnitz,
„Die Entwicklung der Stadt Chemnitz seit 1990“.
- 10.30 Uhr: Dr. Sebastian Liebold, TU Chemnitz, Philosophische Fakultät,
Studie „Aufregen, einmischen, mitgestalten! - Aufriss zur
Geschichte der politischen Beteiligung in Chemnitz“
- 10.50 Uhr: Prof. Dr. Frank Asbrock, TU Chemnitz, Institut für
Psychologie, zur aktuellen Studie über Chemnitzer
Bürgerinnen und Bürger.
- 11.10 Uhr: Diskussion zu Block I.
- 11.30 Uhr: Kaffeepause
- 12.00 Uhr: Armin Staigis, Brigadegeneral a.D., RC Chemnitz-Schlossberg,
Vizepräsident a.D. der Bundesakademie für
Sicherheitspolitik,
„Chancen und Risiken des Werteverständnisses und der
Grundordnungen von Demokratien heute“.
- 12.20 Uhr: Dr. Younes Bahram, kurdischer Literat und Exilpolitiker aus
Syrien, RC Dresden-Blaues Wunder, über seine Migration in
die DDR und das Leben in beiden Deutschlands.

- 12.40 Uhr: Shahrukh Belem, Flüchtling aus Afghanistan, RC Chemnitz-Schlossberg, „Mein Weg als 14jähriger aus Afghanistan nach Deutschland – die Geschichte einer gelingenden Integration“.
- 13.00 Uhr: Diskussion zu Block II.
- 13.20 Uhr: Mittagessen (Buffet)
- 14.15 Uhr: Diana Godoy, stv. Distriktsprecherin Rotaract, RC Cham/Opf., geboren in El Salvador, berichtet über ihren Weg in die deutsche Arbeitswelt und über das Selbstverständnis der Rotaracter.
- 14.35 Uhr: Sebastian Sonntag, Diplom-Psychologe und Diplom-Theologe, RC Amberg, über die alltäglichen Konflikte zwischen deutschen und ausländischen Kindern.
- 14.55 Uhr: Martin Pfeifenberger, Schulleiter Helene-Lange-Gymnasium Fürth/Bayern, „Vielfalt als Chance und Herausforderung – Wie Zusammenleben und Zusammensein an einer Schule mit Menschen unterschiedlicher Herkunft gelingen kann“.
- 15.15 Uhr: Diskussion zu Block III.
- 15.35 Uhr: Kaffeepause
- 16.05 Uhr: Klaus Kowalke, Vorstandsmitglied im Börsenverein des Buchhandels, 2018 Hauptpreis als bester Buchhändler Deutschlands, sein Thema lautet: „Demokratie leben – als Kulturschaffender in Chemnitz“.

- 16.25 Uhr: Peter Daetz, Philantrop, Gründungspräsident des RC Lichtenstein, Kuratoriumsvorsitzender Daetz-Stiftung, über seine sozialen Projekte als Lösungsansatz gesellschaftlicher Probleme.
- 16.45 Uhr: Diskussion zu Block I bis IV.
- 17.15 Uhr: Zusammenfassung und Verabschiedung durch DG Wilhelm Dietl.
- 17.30 Uhr: Ende der Veranstaltung.

Hinweise:

Wer auch danach noch weiterdiskutieren möchte, kann sich den anwesenden rotarischen Amtsträgern des Distrikts 1880 und den lokalen rotarischen Freundinnen und Freunden beim Abendessen im Hotel an der Oper anschließen.

Übernachten in Chemnitz: Vor allem für die rotarischen Freundinnen und Freunde sowie ihre Gäste, die aus größerer Entfernung anreisen, haben wir ein Hotelkontingent vereinbart.

Vom 12. auf den 13. April stehen uns im Konferenzhotel an der Oper, Straße der Nationen 56, 09111 Chemnitz (Tel. 0371-6810) fünf Standard-Einzelzimmer und zehn Premium-Doppelzimmer zur Verfügung.

Das Standard-Einzelzimmer kostet 70,00 Euro, das Premium-Doppelzimmer 95,00 Euro. Die Sonderrate schließt das Frühstücksbuffet ein.

Das Hotel liegt im Herzen von Chemnitz, nur drei Minuten mit den Straßenbahnlinien 4, 6 oder C11 vom Hauptbahnhof entfernt. 170 Parkplätze stehen in der Tiefgarage „Theaterplatz“ (Tagesgebühr € 10,--) zur Verfügung, 5 weitere kostenlos auf dem Hotelgelände.

Chemnitzer Kulturangebot:

Wer neben unserem Rotary Forum noch das außerordentlich vielseitige Chemnitzer Kulturleben erkunden möchte, hat viele Möglichkeiten. Wir haben ein Merkblatt mit den Angeboten am 12. und 13. April zusammengestellt. Es befindet sich im Anhang dieser eMail.

Weitere Veranstaltungen vor Ort:

- Kunstsammlungen Chemnitz: Ausstellung „David Schnell.Splitter“. Abstrahierte Landschaften und Architekturen mit besonderer Leuchtkraft. Bis zum 12. Mai.
- Stadthalle: „Konferenz Eurocities“. Frühjahrstagung des Netzwerks europäischer Städte. 10. bis 13. April.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich für unser erstes Rotary Forum auf Distriktebene zeitnah an, damit Sie in den Genuss des günstigen Hotelkontingents und möglicherweise auch der kulturellen Highlights kommen. Hotels und Kultur sollten Sie direkt buchen, unsere Konferenz über folgenden Link:

<https://my.living-apps.de/gateway/apps/5c6527a34ec89d2b755a6723/new?view=5c6527a37aa35d72d22aec30>

Kosten:

Wir berechnen lediglich eine **Tagungsgebühr von 25,00 Euro**. Das deckt die Kosten für Mittagessen und Kaffeepausen. Den restlichen Aufwand für Hotel und Referenten übernimmt der Distrikt. Bitte entrichten Sie den Kostenbeitrag bar vor Ort.

Ich hoffe sehr, dass wir uns am 13. April in Chemnitz treffen und ausgiebig miteinander sprechen werden.

Mit ganz herzlichen rotarischen Grüßen

Ihr



Wilhelm Dietl
DG 2018/19